



GEMEINDE DORMETTINGEN

Wir laden alle Bewohner von Dormettingen recht herzlich zum Maibaumstellen am alten Feuerwehrhaus ein.

Für das leibliche Wohl ist bei der anschließenden

Maibaum - Hockete

...natürlich bestens gesorgt!

WANN? 30. April 2018,
der Maibaum wird um 18.00 Uhr gestellt

WO? Altes Feuerwehrhaus

Auf euer Kommen freuen sich
die Jungnarren

Maischerze

In Dormettingen legt man großen Wert auf Traditionen. Und das ist gut so. Diese sind ein wichtiger Teil der ganz besonderen Dorfkultur. So haben Traditionen von Ort zu Ort eine ganz eigenständige Ausprägung. Auch Mainachtscherze gehören zu den Traditionen die aus unserem Ort nicht mehr wegzudenken wären. Richtig gute Maischerze sind leider selten geworden, da sie meist mit einem langen Planungsaufwand und nicht unerheblichen Arbeitsaufwand verbunden sind. Sollten in diesem Jahr wirklich gute und schöne Maischerze gesehen werden bitte ich um Mitteilung um diese im Amtsblatt erwähnen zu können.

Jegliche Form von Sachbeschädigung aber, hat mit Maischerzen nichts zu tun und führt oftmals zu polizeilichen Ermittlungen. Maischerze sollen allen Spaß und Freude bereiten. Sobald hierdurch jemand zu Schaden kommt, hat dies mit einem echten und guten Maischerz überhaupt nichts mehr zu tun.

Deshalb mein Aufruf

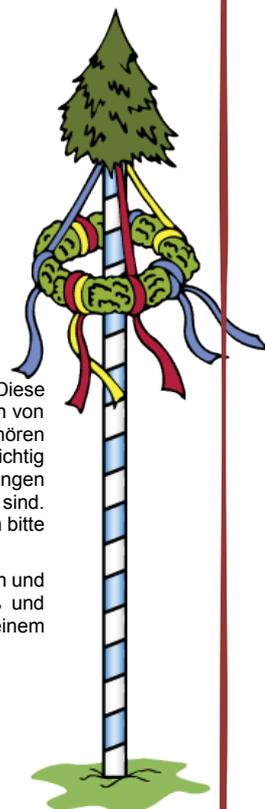
Maischerze ja, gerne



Sachbeschädigung nein, Danke



Anton Müller, Bürgermeister



Bitte beachten Sie die dritte Seite

Einladung zum Abschiedsgottesdienst am Sonntag, 29.04.2018

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, den 03.05.2018 finden um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche und eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlich:

1. **Bürger fragen**
2. **Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**
3. **Breitbanderschließung**
 1. Festlegung eines Bauzeitenplanes 2018-2020
 2. Direkter Beitritt zu Komm.Pakt.Net
 3. Gründung eines BgA's für den Breitbandausbau
 4. Beauftragung der Komm.Pakt.Net zur Netzbetreiberabschreibung
4. **Straßenreparatur- und Sanierungsmaßnahmen**
 1. Festlegung der Maßnahmen
 2. Vergabe des Planungsauftrages und der Ausschreibungsvorbereitung
5. **Bausachen** - Erstellung eines Wohngebäudes in Blockbau-

weise mit Garage auf Flst. 2760/37 und Teil von 2760/38

6. **Tagespflege** - Überprüfung der bestehenden Bezuschussungsregelungen

7. **Bekanntgaben und Verschiedenes**

8. **Anfragen**

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Anton Müller
Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Rathaus geschlossen

Aufgrund des Feiertags 1. Mai bleibt das Rathaus am Montag, 30.04.2018 geschlossen.



Öffnungszeiten Schiefer Erlebnis und Restaurant „Am Schiefersee“:

Montag	Ruhetag
Dienstag - Donnerstag	10.00 – 19.00 Uhr
Freitag - Sonntag	10.00 – 20.00 Uhr

Tel. Restaurant: 07427/94 72 903
www.schiefererlebnis-dormettingen.de
www.amschiefersee.de



Bitte beachten Sie unsere neuen E-Mail Adressen!

Rathaus & mehr

Öffnungszeiten Rathaus Dormettingen

Montag und Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag	16.00 – 19.00 Uhr

Telefonnummern Rathaus ☎

Zentrale, Melanie Schulz	2504
Judith Weckenmann	9425672
Manuela Lopian	9425671
Fax	8122

E-Mail:

info@gemeinde-dormettingen.de
anton.mueller@gemeinde-dormettingen.de
manuela.lopiant@gemeinde-dormettingen.de
judith.weckenmann@gemeinde-dormettingen.de
melanie.schulz@gemeinde-dormettingen.de
amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de
wirbelwind@kindergarten.dormettingen.de
www.dormettingen.de

Notruf ☎

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt	112
DRK-Krankentransport	19222
Telefonseelsorge	0800 1110111

Sonstige

BM Müller privat	(07428) 3076
Notariat Schömberg	940040
Kindergarten	7382
SonNe	4199826
Förster Kneer mobil	0175/2231529
Überlandwerk Eppler	931566
Polizeiposten Schömberg	940030
Polizeirevier Balingen	(07433) 2640
Abfallberater, Bames	(07433) 921381

Grüngutsammelplatz in Dotternhausen

Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Keine Anlieferung von Gras-, Heu- und Strohschnitt sowie Laub. Auf eigenem Grundstück kompostieren, Biotonne oder Lindenhof 1

Wertstoffzentrum Schömberg

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr



Einladung zum Abschiedsgottesdienst am Sonntag 29.4.2018



Am kommenden Sonntag um 10:30 Uhr laden wir die ganze Gemeinde zum Abschiedsgottesdienst für Stefanie Egge, Leiterin unseres Kirchenchors, ganz herzlich ein.

Der Kirchenchor steht am Sonntag zum letzten Mal unter der Leitung von Stefanie Egge und gestaltet den Gottesdienst. Zum Vortrag kommt die Messe „Missa 4 youth“ von Tjark Baumann sowie weitere Liedvorträge. Der Kirchenchor wird an der Orgel von Patrick Egge begleitet.

Nach dem Gottesdienst findet in und um das Pfarrhaus ein Stehempfang statt, zu welchem die ganze Gemeinde eingeladen ist.

Es laden herzlich ein und freuen sich über einen guten Besuch die Katholische Kirchengemeinde und der Kirchenchor Dormettingen

Einladung zum Kirchenkonzert in Unterbaldingen

Am selben Abend um 18 Uhr beginnt in Unterbaldingen bei Trossingen das Konzert des Kirchenchors Dormettingen mit dem Liederkranz aus Unterbaldingen in der örtlichen St. Peter und Paul Kirche.

Auch dazu laden wir Interessierte herzlich ein. Wenige Plätze im Bus nach Unterbaldingen, welcher um 16 Uhr bei der Kirche in Dormettingen abfährt und gegen 22 Uhr wieder in Dormettingen sein wird, sind noch frei.



Stellenausschreibung der Gemeinde Dormettingen



Die Gemeinde Dormettingen sucht für ihren dreigruppigen Kindergarten Wirbelwind in Dormettingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft

als Integrationshilfe. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen und ist befristet bis zum 31.07.2019. Der Stundenumfang variiert je nach Anstellungsverhältnis (eventuell auch auf 450-Euro-Basis denkbar) zwischen 6 bis 8 Stunden pro Woche.

Wir suchen für unsere Kinder:

eine liebevolle, aber dennoch selbstsichere pädagogische Kraft, die die Bedürfnisse unserer Kinder erkennt, die sich gerne den besonderen Anforderungen einer Integrationskraft stellt und die individuelle Förderung der Kinder im Blick hat.

Wir können anbieten:

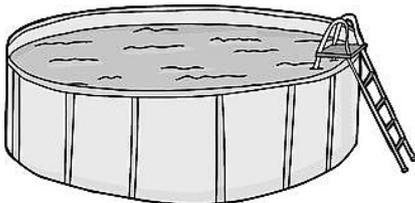
ein harmonisches Arbeitsklima, gute Zusammenarbeit mit Eltern und Kolleginnen und ein interessantes Aufgabengebiet. Haben Sie weitere Fragen, betreffend der Stelle in unserem Kindergarten, dann wenden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer 07427/7382 an die Kindergartenleitung Frau Spangenberg.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann erwarten wir Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **26.04.2018** an die Gemeinde Dormettingen, Wasenstraße 38, 72358 Dormettingen oder per E-Mail an info@gemeinde-dormettingen.de

Anlieferung von Gras- Heu und Strohschnitt auf dem Lindenhof 1

Aus aktuellem Anlaß weisen wir mit Nachdruck darauf hin, dass unbedingt darauf zu achten ist, dass sich keine Essensreste, Servietten oder sonstiger Müll im angelieferten Material befindet. Sonst wäre diese Anlieferungsmöglichkeit gefährdet. **Wir bitten dringend um Beachtung!!!**

Bitte melden Sie dem Rathaus, bevor Sie Ihren Pool oder Schwimmteich füllen!



Es ist für uns wichtig, dass wir informiert werden, bevor Sie mit der Befüllung Ihres Pools oder Teichs starten, da sonst vom Wasserhochbehälter immer wieder Störungsmeldungen

eingehen. Aufgrund der Störungsmeldungen können Wasserrohrbrüche schneller erkannt werden.

Daher unsere Bitte an Sie: Teilen Sie dem Rathaus mit, wenn Sie Ihren Pool oder Teich befüllen möchten. Damit kann ein unnötiges Suchen nach einem Wasserrohrbruch verhindert werden. Sie können dies telefonisch unter der Nr. 07427/9425671 (Fr. Lopian) melden.

Neuer Feldweg zum Hardtwald ist fertiggestellt

Im Auftrag der Firma Holcim wurde der neue Feldweg in Richtung Hardtwald zwischenzeitlich fertiggestellt. Er führt entlang der Kreisstraße bis zum Feldkreuz und biegt dann in Richtung Hardtwald ab. Da die Vorbereitungsarbeiten für die Erschließung des Ölschieferabbaufeldes Ost durch die Firma Holcim voranschreiten, wird der bisherige Feldweg **nach der Zufahrt zum Lindenhof ab dem 13. April gesperrt.**

Bitte benutzen Sie deshalb zukünftig den neuen Feldweg entlang der Kreisstraße.

Der große Rundweg ist bis zum Sommer weiterhin benutzbar. Der Zugang muss allerdings ebenfalls über den neuen Feldweg entlang der Kreisstraße erfolgen.

Wir bitten um Beachtung.

Anton Müller



Roland und Jessica Single aus Winterlingen bringen die Gäste im Pfarrsaal zum Lachen

Unter dem Motto „Wer nimmt denn heit de Babba?“ präsentierte der Arbeitskreis Freizeit und Kultur den Winterlinger Mundartkünstler Roland Single am vergangenen Donnerstag im Pfarrsaal in Dormettingen. Als charmante Unterstützung brachte der Künstler seine talentierte Tochter Jessica mit, welche mit Gesang und

Mundharmonika die deftigen Liedbeiträge gekonnt unterstützte. Zwischen den musikalischen Beiträgen erzählte Single immer wieder Geschichten aus seinem bewegten Leben und seiner Zeit fernab seiner geliebten „Schwäbischen Alb“. Lesungen aus seinen beiden Mundartbüchlein „I bens bloß“ und „Em Durchschnitt semmer guat“ brachten die Zuschauer immer wieder zum Lachen und bei der einen oder anderen Episode erkannte manch einer seine eigenen urschwäbischen Charakterzüge wieder. Erst nach mehreren Zugaben wurden die beiden Künstler von der Bühne verabschiedet. Im Namen des Arbeitskreises führte Wolfgang Kiene durch den Abend und bedankte sich bei den Künstlern und Sponsoren. Eine Bewirtung und liebevoll hergerichtete Snacks rundeten den Abend ab.



Termine und Veranstaltungen

05.05.	MV	MZH	Konzert Jugendkapelle „Sound of spring“
06.05.	OGV	MZH ab 5.5.	Blütenfest mit Markt
20.05.	kt.KG		Himmelfahrt
24.05.	AK		Waldwanderung
25.+26.05.		SchieferErlebnis	ELEMENTS im SchieferErlebnis
31.05.	kt.KG		Fronleichnam

Gemeindeverwaltungs- verband

Die Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes „Oberes Schlichemtal“ ist am

**Montag, den 30. April 2018
geschlossen.**

Ab Mittwoch, den 02. Mai 2018 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Jennifer Armbruster
Verbandsgeschäftsführerin

Liebe Wanderfreunde,

nach einer erfolgreichen Saison 2017, die erfreulicherweise wieder gestiegene Fahrgastzahlen vorweisen konnte, ist es endlich wieder soweit! Auch dieses Jahr wird der „Schlichemwanderweg-Shuttlebus“ die gesamte Wegstrecke von Meßstetten-Tieringen bis nach Epfendorf an Sonn- und Feiertagen in der Zeit vom 01. Mai 2018 bis 21. Oktober 2018 dreimal täglich bedienen. Erleben Sie auf unserem 33 km langen Schlichemwanderweg die Besonderheiten der reizvollen und abwechslungsreichen Natur des Schlichemtals und entscheiden Sie selbst, wie viele Kilometer Sie zurücklegen wollen. Nutzen Sie die Möglichkeit, mit dem „Schlichemwanderweg-Shuttlebus“ wieder ganz entspannt zurück an den Ausgangspunkt Ihrer Wanderung zu gelangen. Weitere Auskünfte erhalten Sie auf unserer Homepage www.schlichemwanderweg.de. Dort sind der Fahrplan 2018 zum Download und weitere interessante Informationen rund um den Schlichemwanderweg eingestellt.

Fahrplan 2018 siehe Seite 6

Geführte Wanderungen 2018 im Oberen Schlichemtal

Pünktlich zur neuen Wandersaison bietet die „Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal“, bis auf die Kräutermärchenwanderung am 22.06.2018, kostenlos geführte Wanderungen an.

Die Wanderungen finden in der Zeit von Juni bis September 2018 statt. Es wurden insgesamt 6 abwechslungsreiche geführte Wanderungen und Exkursionen zusammengestellt, so dass für jeden Wanderer und Naturliebhaber etwas dabei ist.

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.oberes-schlichemtal.de (Rubrik Veranstaltungskalender/Wanderungen) und dem unten stehenden Tableau.

Darüber hinaus hat die Zollernalb-Touristinfo/Wirtschaftsförderungsgesellschaft eine Broschüre

„Die Region mit anderen Augen sehen“ -Geführte Wanderungen und Stadtführungen 2018- aufgelegt, in der auch die von der Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal angebotenen Wanderungen aufgeführt werden. Die Broschüre erhalten Sie ab Mitte Mai 2018 bei der Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömburg, auf den Rathäusern der Verbandsgemeinden und bei der Zollernalb-Touristinfo/Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH, Hirschbergstraße 29, 72366 Balingen.

Geführte Wanderungen 2018 siehe Seite 7

Schlichem Bad



Das Schlichem Bad Schömburg bleibt am
Dienstag, den 01. Mai 2018 (Maifeiertag)
- geschlossen -
Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Das Landratsamt informiert

Mitteilung für das Amtsblatt zum Infostand „Wespen und Hornissen“ im Rahmen des Jahr der Artenvielfalt

Die steigenden Temperaturen lassen derzeit wieder die heimischen Hautflügler aktiv werden, darunter auch Wespen und Hornissen. Siedeln sich diese auf dem heimischen Dachboden oder gar im Rollladenkasten des Schlafzimmers an, kann dies in den Sommermonaten mitunter ganz schön lästig werden.

Gleichzeitig sind diese Insektenarten sehr nützlich und in unserem Ökosystem unverzichtbar.

Im Rahmen des Aktionsjahrs Artenvielfalt möchte das Landratsamt - Fachbereich Naturschutz - über den Nutzen der Hautflügler informieren und Hilfestellungen geben, wenn es zu Problemen kommt.

Die gezielte Beratung wird von einem ehrenamtlichen Fachberaterkreis durchgeführt, der vom Umweltamt betreut wird.

Im Rahmen des Balingen Wochenmarktes am 19. Mai werden die Fachberater den interessierten Bürgerinnen und Bürgern von 8-12 Uhr für Fragen zur Verfügung stehen und geben sachkundige Hinweise und Tipps, wie mit Wespen- und Hornissennestern umzugehen ist.



13

Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar???



SCHLICHEM
WANDER
WEG

Shuttlebus- Haltestelle

Shuttlebus immer Sonn- & Feiertags von Mai bis Mitte Oktober

Linie 17/38 | Firma Maas Reisen | 72336 Balingen | Tel.: 07433/9972-0 | Mail: info@maas-reisen.de

Von Tübingen bis Eppingen

Tübingen, Rathaus	10.34	13.20	15.47
Tübingen, Balingen Str.	10.35	13.21	15.48
Hausen a. T., Rathaus	10.40	13.26	15.53
Ratshausen, Schömberger Str.	10.44	13.30	15.57
Ratshausen, Honau	10.45	13.31	15.58
Schömberg, Obere Säge	10.46	13.32	15.59
Schömberg, Untere Säge	10.47	13.33	16.00
Schömberg, Ratshausener Str.	10.48	13.34	16.01
Schömberg, Am Plettenberg	10.49	13.35	16.02
Schömberg, Marktplatz/KSK	10.51	13.37	16.04
Dormettingen, Mühle	10.55	13.41	16.08
Dautmergen, Bürgerhaus	10.59	13.45	16.12
Tübingen, Bürgerhaus	11.02	13.48	16.15
Leidringen, Michelesmühle	11.06	13.52	16.19
Leidringen, Tübinger Str.	11.09	13.55	16.22
Leidringen, Wette	11.11	13.57	16.24
Rotenzimmern, Rössle	11.16	14.02	16.29
Böhringen, Brücke	11.19	14.05	16.32
Harthausen, Post	11.23	14.09	16.36
Eppingen, Rathaus	11.33	14.19	16.46

Von Eppingen bis Tübingen

Eppingen, Rathaus	11.35	14.25	16.50
Harthausen, Post	11.45	14.35	17.00
Böhringen, Schwanen	11.48	14.38	17.03
Böhringen, Brücke	11.49	14.39	17.04
Rotenzimmern, Rössle	11.52	14.42	17.07
Leidringen, Tübinger Str.	11.56	14.46	17.11
Leidringen, Michelesmühle	11.58	14.48	17.13
Tübingen, Bürgerhaus	12.01	14.51	17.16
Dautmergen, Bürgerhaus	12.04	14.54	17.19
Dormettingen, Mühle	12.07	14.57	17.22
Schömberg, Marktplatz	12.10	15.00	17.25
Schömberg, Am Plettenberg	12.11	15.01	17.26
Schömberg, Ratshausener Str.	12.12	15.02	17.27
Schömberg, Obere Säge	12.14	15.04	17.29
Ratshausen, Honau	12.15	15.05	17.30
Ratshausen, Schloßhof	12.16	15.06	17.31
Hausen a. T., Rathaus	12.21	15.11	17.36
Tübingen, Rathaus	12.28	15.18	17.43



Mehr Infos unter:
www.schlichemwanderweg.de



Oberes
Schlichem
tal



Geführte Wanderungen 2018
Eine Initiative der Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal



Freitag, 22. Juni, 18 Uhr
**Kräuter-Märchen-
wanderung**
Naturlehrpfad Schömberg

Wir feiern „Johanni“ zur Sommersonnenwende, der kürzesten Nacht und dem längsten Tag. Was gesät wurde steht nun in Blüte, voller Sonnenkraft und Lebendigkeit. Die Rundwanderung führt über den Naturlehrpfad in Schömberg. Bei dieser gemütlichen Runde lernen wir die wichtigsten Sonnenkräuter kennen und lauschen den Märchen vom Segen der Kräuter und der Natur.

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Sigrid Maute, Märchenerzählerin (07435 910449) und Regina Nerz, Kräuterheilkunde (07431 630419), Anmeldung unbedingt erforderlich.

Preis:
19 Euro

Sonntag, 24. Juni, 11 Uhr
Plettenberg-Tour
Parkplatz Gasthof Ölmühle am Vorse, Schömberg

Wanderung auf den Plettenberg und zum ehemaligen Burgstall, zurück über den Schlichemwanderweg. Einkehrmöglichkeit an der Plettenberghütte. Festes Schuhwerk sowie Getränke und Rucksackvesper sind erforderlich. Länge 15,5 km.
Dauer ca. 5,5 Stunden

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Dietmar Walter

Samstag, 30. Juni, 13.30 Uhr
**Auf den Spuren von
Wüste 6, 7 und 8**
Parkplatz am SchieferErlebnis Dormettingen

Auf den Spuren des Unternehmens Wüste 6, 7 und 8 auf den Gemarkungen Dormettingen und Dautmergen. Gutes Schuhwerk ist erforderlich.
Dauer ca. 3 Stunden.

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Immo Opfermann

Sonntag, 1. Juli, 13 Uhr
**Erlebnistreff Burg
Oberhohenberg**
Albvereinshütte, Schömberg-Schörzingen

Tour zum Burgstädtchen Hohenberg, Hängebrücke, Burg Oberhohenberg und Nikolauskapelle, Albvereinshütte. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit ist erforderlich.
Dauer ca. 1,5 Stunden

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Andy Mayer

Samstag, 8. September, 13.30 Uhr
Gedenkpfad Eckerwald
Parkplatz an der Kreisstraße Schömberg Richtung Feckenhausen - Zugang zum Gedenkpfad Eckerwald

Führung durch den „Gedenkpfad Eckerwald“, ehemaliges Gelände „Wüste 10“. Gutes Schuhwerk ist erforderlich.
Dauer ca. 2 Stunden

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Immo Opfermann

Samstag, 22. September, 11 Uhr
Rappenstein-Tour
Dorfplatz vor dem Rathaus, Ratshausen

Wandern im Schlichemtal und Aufstieg zum Rappenstein. Festes Schuhwerk sowie Getränk und Rucksackvesper erforderlich. Länge 13,5 km.
Dauer 5,5 Stunden.

Touristikgemeinschaft Oberes Schlichemtal, Wanderführer: Dietmar Walter

Schulnachrichten

Gewerbliche, Ernährungs- und
Sozialwissenschaftliche Schule
Sigmaringen



Anmeldung an der landwirtschaftlichen Berufsschule Sigmaringen

Die landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-Benz-Schule Sigmaringen ist die **zuständige Berufsschule** für die berufsschulpflichtigen Auszubildenden im Ausbildungsberuf Landwirt aus dem Kreis Sigmaringen und dem Zollernalbkreis.

Die Schule bittet alle Eltern von Jugendlichen, die eine Ausbildung zum Landwirt anstreben, um

Anmeldung bis Freitag, 18. Mai 2018 an der Bertha-Benz-Schule Sigmaringen, In der Talwiese 18, 72488 Sigmaringen, **Tel. 07571/7409-103 Frau Knittel**.

Bei Fragen bezüglich der Berufsschulpflicht können Sie gerne mit **Herrn Arslantepe, Tel. 07571/7409-112** in Verbindung setzen.

Realschule und Werkrealschule Schömberg



Eine der letzten Auschwitz-Überlebenden am Schulzentrum Schömberg

Im Kindesalter geschoren und entmenschlicht - der Leidensweg der Urszula Kublik-Koperska

Die gefasste und anmutige Persönlichkeit der beinahe 82-jährigen Urszula Kublik-Koperska beeindruckte durch ihre Leidensgeschichte, als eine der letzten ZeitzeugInnen des verbrecherischen NS-Regimes, die Werkreal- und RealschülerInnen, die beiden Schulleitungen und alle anwesenden Lehrkräfte, vergangenen Donnerstag, den 19. April 2018, am Schulzentrum Schömberg. Die am 14. Mai 1936 geborene polnische Zeitzeugin und Buchautorin Urszula Kublik war nach nunmehr 73 Jahren erneut an einen Ort zurückgekehrt, der eng verknüpft ist mit ihrer ganz persönlichen Familientragödie, denn an dem heute berühmt-berühmten großen Platz zwischen den Krematorien 2 und 3 von Auschwitz-Birkenau sah sie, im zarten Alter von 8 Jahren, am 12. August 1944, ihren Vater Aleksander Kublik, der unter „viel Geschrei“ endgültig durch SS-Schergen von seiner Familie getrennt wurde, das letzte Mal. Er wurde von dort ins Männerlager und eine Woche später mit dem August-Transport in die Wüste-Lager Bispingen und Dautmergen und schließlich ins KZ Vaihingen/Enz verbracht, wo er unter dem nationalsozialistischen Lagersystem „Vernichtung durch Arbeit“ starb. Entsprechend der Devise „Die Toten schweigen laut, die Überlebenden mahnen leise!“, luden die Fachschaften Geschichte der Werkrealschule und Realschule, organisiert von Herrn Tobias Blaser (RS) unter Mitwirkung von Herrn René Wicker (RS) und Frau Carolin Lippus (WRS), hoffentlich nicht zum letzten Mal, als Beitrag zur Erinnerungskultur, die letzten verbliebenen Zeitzeugen an unser Schulzentrum ein. Ermöglicht wurde dieser Besuch durch die Kooperation mit der Initiative Gedenkstätte Eckerwald e.V., repräsentiert durch Frau Brigitta Marquart-Schad, die, immer sehr engagiert, diese besondere Begegnung ermöglicht und begleitet.

Unter Anwesenheit ihres Sohnes Arkadiusz und gedolmetscht von einem jungen polnischen Landsmann sowie von Frau Andrea Schäfer (RS) berichtete Frau Kublik-Koperska von ihren traumatischen Erfahrungen aus der Kindheit, eingebunden in eine Powerpoint-Präsentation, die ihre mündlich ausgeführten Lebensabschnitte visuell unterstützte. Aufgezeichnet wurde in diesem Jahr die Veranstaltung von einem Filmteam der Universität Tübingen, unter Leitung von Herrn Dr. Harald Weiß und dessen KursstudentInnen, die im Rahmen ihres Kurses „Wir filmen: Das Konzentrationslager von nebenan“ Filmmaterial für einen geplanten Dokumentarfilm sammeln.

Realschulrektor Uli Müller und Werkrealschulrektor Wolfgang Fiderer wohnten dem außergewöhnlichen Besuch bei und Herr Uli Müller betonte in seinen Begrüßungsworten die besondere und vielleicht letzte Chance auf eine unvergessliche Geschichtsstunde mit einer der letzten Zeitzeuginnen des NS-Terrorregimes. Ihre Schilderungen der Ereignisse begann Frau Kublik-Koperska mit dem Bericht über den Ausbruch des Warschauer Aufstandes am 1. August 1944. Am dritten Tag des Aufstandes wurde ihre gesamte Familie, bestehend aus Vater Aleksander, Mutter Stanisława, dem Bruder Jacek (12 Jahre alt) und ihr selbst, aus dem Haus gejagt. In diesen ersten Tagen des Warschauer Aufstandes hatte, im Rahmen der deutschen Besetzung Polens, SS-Gruppenführer Heinz Reinefarth das Oberkommando inne. Die „Kampfgruppe Reinefarth“ verübte zwischen dem 5. und 7. August im Stadtteil Wola abscheuliche Massaker an der Zivilbevölkerung, denen etwa 30.000 Menschen zum Opfer fielen. Der willkürlichen Erschießung entging die Familie, obgleich sie, nach Angaben der Zeitzeugin, bereits an einer Mauer stand, was in der Regel Tod durch Erschießen bedeutete. Angst sollte jedoch ab diesem Zeitpunkt ihr ständiger Begleiter sein. So wurde die Familie in ihr Haus zurückgeschickt und dieses angezündet. Vor den Flammen fliehend, wurden sie ins Sammellager Pruszków getrieben und einen Tag später in Viehwaggons nach Auschwitz-Birkenau transportiert. Mit Schrecken erinnert sich Urszula an die erdrückende Enge, den Gestank und ihr Streben nach menschlichen Grundbedürfnissen, wie dem Essen und Trinken. Nach einer Quarantäneweche wurde sie, nach dem Verlust des Vaters, auch noch von ihren restlichen Familienmitgliedern getrennt und kam, aufgrund ihres Alters, in die Kinderbaracke von Auschwitz-Birkenau, Block 16. Hier wurde sie ihrer Zöpfe beraubt und ihr Schädel wurde kahl rasiert. Diese wanderten wahrscheinlich, zusammen mit dem vielen Haar der geschorenen Häftlinge und Ermordeten, in deutsche Firmen zur Filz- und Garnherstellung, um daraus Fülllinge für U-Bootbesatzungen und Eisenbahner zu machen: Der entmenschlichte Mensch als Rohstoffquelle, degradiert zur Häftlingsnummer 84.457! Die Kleinen hatten in Block 16 nur eine Aufgabe: Still sitzen und ruhig sein, wider die kindliche Natur. Neben die ständige Angst gesellten sich eine erdrückende Langeweile, die ab und zu von Apellen unterbrochen wurde und zahlreiches Ungeziefer, das sie und ihre Mutter in der Nachbarbaracke plagte. Erst als sie dann in ein „Zigeunerlager“ verlegt wurde, dessen Insassen zwei Monate vorher in den Gaskammern zu Tode gebracht wurden, hatte sie manuelle Aufgaben: Mittels Glasscherben sollte sie die Bretter der Bettgestelle abkratzen, um dem Holz wieder das ursprüngliche Aussehen zu verleihen. Später war die Achtjährige gezwungen Ziegelsteine zu pulverisieren, um das so entstandene Pulver, vermischt mit Wasser, als Farbe verwenden zu können. Angst bereiteten ihr auch die „Funktionshäftlinge“, die als einzigen Ausweg aus diesem „Albtraum“ den Schornstein des Krematoriums benannten. Bis zum 17. Januar 1945 dauerte der Aufenthalt in Auschwitz-Birkenau. An diesem Mittwoch wurde Urszula, zusammen mit ihrer Mutter und ihrem Bruder, in das KZ Sachsenhausen, Kommando Köpenick, deportiert. Erst am 25. April wurden sie endlich durch Soldaten der Roten Armee befreit. Es folgte ein Fußmarsch bis an die Oder. Von dort ging es mit dem Zug in das mittlerweile zerstörte Warschau. Die Stunde Null für die Zeitzeugin begann dann zunächst in einem Keller... Unsere ZehntklässlerInnen hatten im Anschluss, auch in diesem Jahr, die immer seltener werdende Gelegenheit der diesjährigen Zeitzeugin und Auschwitz-Überlebenden Urszula Kublik-Koperska im Geschichtsunterricht vorbereitete und spontane Fragen zu stellen. Die beiden Rektoren der Real- und der Werkrealschule, die zu einem anschließenden gemeinsamen Essen in der Löwenstube in Schörzingen einluden, waren, wie alle Beteiligten, vom Geist der erlebten Geschichte bewegt und betonten auch in diesem Jahr die Wichtigkeit und Bedeutung solch rarer Begegnungen, die sie als Teil einer Wiedergutmachung für erlittenes Unrecht betrachten. Unser Schulzentrum Schömberg zollt Frau Kublik-Koperska großen Respekt, die ungeachtet ihres Alters, wie alle verbliebenen Zeitzeugen, alljährlich den weiten Weg von Polen auf sich nimmt, um die Schulen des Zollernalbkreises zu besuchen und um jungen Heranwachsenden über die erschütternden zeitgeschichtlichen Begebenheiten während der NS-Herrschaft zu berichten. Als Dank für diese außergewöhnlichen Geschichtsstunden überreich-

ten die SchülersprecherInnen der Realschule Annika Peter (10b) und Robin Schuster (10a) ein kleines Dankeschön. Wir hoffen Frau Kublik-Koperska wieder einmal an unserem Schulzentrum begrüßen zu dürfen. Do widzenia Urszula!
© René Wicker



Vorgezogene Redaktionsschlüsse

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Feiertage werden folgende Redaktionsschlüsse vorgezogen:

Veröffentlichung KW 18 (02.05.2018)
Redaktionsschluss 27.04.2018, 09.30 Uhr

Veröffentlichung KW 19 (08.05.2018)
Redaktionsschluss 04.05.2018, 09.30 Uhr

Veröffentlichung KW 21 (23.05.2018)
Redaktionsschluss 18.05.2018, 09.30 Uhr

Veröffentlichung KW 22 (29.05.2018)
Redaktionsschluss 25.05.2018, 09.30 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage,
Der Verlag

Informationen anderer Ämter und öffentlicher Einrichtungen



Förderprogramm für nichtinvestive Städtebauprojekte 2018 gestartet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Wichtiger Beitrag, um sozialen Zusammenhalt aller Bevölkerungs- gruppen und Integration im Quartier zu stärken“

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau unterstützt im Rahmen der Städtebauförderung nichtinvestive Projekte der Kommunen, die das Miteinander der Menschen in Sanierungsgebieten in den Fokus stellen. Für das nichtinvestive Städtebauförderprogramm stellt das Land in diesem Jahr 900.000 Euro zur Verfügung.

„Das Programm ist eine hervorragende Ergänzung baulicher Maßnahmen in einem Sanierungsgebiet. Es leistet einen wichtigen Beitrag, den sozialen Zusammenhalt aller Bevölkerungsgruppen und die Integration im Quartier zu stärken. Nur so kann die städtebauliche Sanierung in den Kommunen nachhaltig erfolgreich sein“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut anlässlich der aktuellen Ausschreibung des Förderprogramms. Ab sofort können die Städte und Gemeinden ihre Förderanträge beim jeweiligen Regierungspräsidium stellen. Antragsfrist ist der 28. Juni. Die nichtinvestiven Projekte sollen vorrangig in städtebaulichen Erneuerungsgebieten stattfinden, die über die Förderprogramme „Soziale Stadt“, „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ sowie das Landessanierungsprogramm gefördert werden. Aber auch in anderen Bund-Länder-Programmen ist eine Förderung möglich. Gefördert werden Projekte, die beispielsweise der Betreuung von Kindern und Jugendlichen in der Freizeit, der Inklusion von Menschen mit Behinderungen, der Teilhabe von älteren Menschen am Leben im Quartier oder auch der Integration von Migrantinnen und Migranten dienen.

Nähere Informationen zum Programm für nichtinvestive Städtebauförderung, die Fördermodalitäten sowie die Anträge finden Sie auf der Homepage des Wirtschaftsministeriums unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme/liste-foerderprogramme/programm-fuer-nichtinvestive-staedtebaufoerderung/>.



Zweckverband Abwasserreinigung Balingen **Bericht zur Sitzung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen am 12. April 2018**

Die Sitzung der Verbandsversammlung wurde von Bürgermeister Oliver Schmid geleitet. Der Geislinger Bürgermeister ist stellvertretender Verbandsvorsitzender. Herr Schmid vertrat den Balingen Oberbürgermeister und Verbandsvorsitzenden Helmut Reitemann.

Wechsel in der Geschäftsführung des Zweckverbandes

Marc Amann ist der neue Geschäftsführer des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen. Anfang des Jahres 2018 hat er die Geschäfte beim Verband übernommen. Die Verbandsversammlung hatte ihn in diese Funktion gewählt.

Marc Amann ist Nachfolger von Markus Beilharz, der nach mehrjähriger Tätigkeit für den Verband aus dieser Funktion ausgeschieden ist. Marc Amann ist hauptberuflich bei den Stadtwerken Balingen als Leiter kaufm. Dienste beschäftigt.

Abfuhr von gepresstem Klärschlamm - Auftrag wurde vergeben
Der bisherige Jahresvertrag zur Abfuhr von gepresstem Klärschlamm ist ausgelaufen. Eine erneute Ausschreibung und Vergabe wurde notwendig.

Es ist damit zu rechnen, dass auch im laufenden Jahr 2018 nicht der gesamte angelieferte Klärschlamm in der Vergasanlage verwertet werden kann. Mit dem ausgeschriebenem Jahresvertrag will man flexibel reagieren können. Es wurden vier Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Firma MSE GmbH erhielt den Auftrag mit einem Abfuhrvolumen von bis zu maximal 2.000 to. Wegen der begrenzten Lagerkapazitäten auf dem Gelände der Kläranlage konnte mit der Auftragsvergabe nicht bis zur Sitzung der Verbandsversammlung zugewartet werden. Der Verbandsvorsitzende hatte den Auftrag in Eilentscheidung vergeben.

Technische Umrüstung Regenüberlaufbecken Ostdorf-Süd

Für die technische Umrüstung des Regenüberlaufbeckens auf Markung OstdorfSüd musste der Auftrag erweitert werden. Es ist erforderlich, die Einstiegsöffnung zum Becken auf zu betonieren und mit einer aufklappbaren Abdeckung zu versehen. Dies hat sich im Rahmen der bisherigen vorbereitenden Arbeiten herausgestellt. Für die spätere sichere Wartung des Beckens ist dies wichtig. Die Maßnahme wird damit rund 5.000 € teurer, insgesamt fallen rund 54.000 € an Umrüstkosten an.

Erneuerung Wärmetauscher Kläranlage

Im Rahmen der Erneuerung der Überschussschlammleitung und Wärmetauscher zeigte sich, dass beim Wärmetauscher zusätzlich der Einbau einer Verschiebesicherung erforderlich wurde. Dies ist wichtig, um die Dichtigkeit der Rohrleitungsverbindungen unter großer Wärme zu gewährleisten und zu verhindern, dass kein Faulschlamm aus dem Faultrum austritt.

Es wurde ein Nachtragsangebot eingeholt und der Auftrag entsprechend erweitert. Die Auftragssumme erhöhte sich um rund 2.700 € auf 122.400 €.

Aktuelles aus dem Betriebsbericht 2017

Weniger Abwasser wegen trockenem Wetter - gute Reinigungsleistung der Kläranlage

2017 war aus Sicht der Abwasserreinigung ein relativ trockenes Jahr. Dies führte auch dazu, dass die Abwassermenge mit rund 8 Mio. cbm 17 % unter den Werten des Vorjahres lag. Es handelt sich dabei um die Abwassermenge, die aus den Mitgliedsgemeinden Balingen, Geislingen, Dotternhausen, Dormettingen und Albstadt-Laufen zur Kläranlage fließt.

Die Reinigungsleistung und die Abbauleistung der Kläranlage im vergangenen Jahr waren gut. Die extremen Witterungsbedingungen im Frühjahr 2017 mit Trockenheit und niedrigen Temperaturen führten allerdings dazu, dass es in der biologischen Reinigungsstufe, und hier insbesondere beim Stickstoffabbau, zur Erhöhung der Ablaufwerte gekommen ist. Sie liegen aber immer noch unter

dem Grenzwert. Beim Phosphor wurde die seit vielen Jahren geringste Fracht in die Eyach geleitet.

Dass sich die Witterungsverhältnisse auf den Kläranlagenbetrieb und die Reinigungsleistung auswirken, zeigte Ingenieur Gernot Molitor vom Büro Götzelmann auf. Insbesondere ist dabei auch der Fremdwasseranteil ein Thema, der durch die relativ trockene Witterung bei 58,4 % lag. Der Wert ist zwar niedriger als im Vorjahr, liegt aber über dem Landesdurchschnitt. Dass die Maßnahmen und Bemühungen zur Reduzierung der Fremdwasserzuläufe in das Verbandsnetz weiterverfolgt werden müssen, darin sind sich alle Mitglieder und Verantwortlichen einig.

Das Jahr 2017 war vor allem durch Revisions- und Umbauarbeiten geprägt. So wurden am Nachklärbecken 1 die Betonschäden behoben. Die beiden Wärmetauscher der Faultürme wurden nacheinander saniert. Hier waren Undichtigkeiten aufgrund des Alters festgestellt worden. Beide Wärmetauscher sind wieder im Betrieb und es konnten bereits erhebliche Einsparungen bei der Wärmezuführung festgestellt werden.

Auf Grund des Alters der Kläranlage werden auch in den kommenden Jahren weitere Sanierungen und Nachrüstungen anstehen. Zur Aufrechterhaltung der Reinigungsleistung im Klärwerksbetrieb ist dies unerlässlich. Mit Zuversicht werde man gemeinsam die Aufgaben angehen, betonte Bürgermeister Schmid. Der Umwelt- und Gewässerschutz liege beim Zweckverband in guten Händen, insbesondere auch aufgrund des geschätzten Engagements des Kläranlagen-Personals, das einen ordnungsgemäßen und vorbildlichen Betrieb der Anlage gewährleiste.

Haushalt des Zweckverbandes für 2018 ist beschlossen

Der Haushalt 2018 für den Zweckverband Abwasserreinigung Balingen wurde von der Verbandsversammlung einstimmig beschlossen. Einnahmen und Ausgaben sind in Höhe von jeweils rund 4,2 Mio. € veranschlagt.

Die positive Nachricht für die Verbandsmitglieder: Die Verbandsumlage kann konstant gehalten werden. Sowohl für die Betriebskosten als auch für die Investitionskosten entrichten die Mitglieder eine Umlage an den Verband. Die Höhe der Umlage richtet sich nach der prozentualen Höhe der von den einzelnen Mitgliedern eingeleiteten Abwassermenge. Die Stadt Balingen trägt mit rund 77 % den größten Anteil.

Einen großen Ausgabeblock stellen im laufenden Jahr wiederum die Betriebs- und Bewirtschaftungskosten mit rund 723.000 € u.a. für Unterhaltungsmaßnahmen am Klärwerk dar. Zu Buche schlagen auch die Personalkosten (626.000 €) und die Fahrzeugunterhaltung.

Investieren wird der Verband in diesem Jahr schwerpunktmäßig wieder in die Modernisierung der Anlagen. So zum Beispiel in ein neues Labor, Maßnahmen am Betriebsgebäude, der Überschussschlammverdickung und der Klärschlammmentwässerung. Wie in den vergangenen Jahren werden sukzessive weitere Regenbecken modernisiert.

Der Schuldenstand des Verbandes liegt nach den Plandaten 2018 bei rund 2,27 Mio. € und verringert sich gegenüber dem Vorjahr. Dieses Maß der Verschuldung sei angesichts der großen Projekte, aktuell und in der Vergangenheit, vertretbar, betonte Verbandrechner Eberle.

Baumaßnahmen an Regenbecken - Vergabe der Bauarbeiten

Der Zweckverband Abwasserreinigung Balingen betreibt im Einzugsgebiet der Kläranlage über 30 Regenbecken. Die eingebauten Schaltanlagen überwachen die Funktion der Regenüberlaufbecken, die Abflussdrossel und deren wassermengenabhängige Regelung sowie Füllstandsmessungen und Überlaufhöhen. Die Daten werden an die Zentralstation auf der Kläranlage weitergeleitet. Dort sind diese Betriebsdaten zu dokumentieren. In einem jährlich abzugebenden Betriebsbericht werden sie den Genehmigungsbehörden gemeldet.

Jedes Jahr werden zwei bis drei Schaltanlagen erneuert. Dies sieht das Mehrjahresprogramm für die Modernisierung der Regenbecken vor. Bereits 2017 war unter anderem die Erneuerung der Schaltanlagen am RÜB Geislingen und am RÜB Reithalle vorgesehen. Ebenso war die Umrüstung des RÜB Dürrwangen geplant. Aus Kapazitätsgründen bei den ausführenden Firmen konnten die Maßnahmen nicht gänzlich umgesetzt werden. Die Aufträge sollen baldmöglichst vergeben werden. Der Auftragsumfang für die drei Schaltanlagen beläuft sich auf rund 55.000,- € je Schaltanlage.

Insgesamt ist mit einem Auftragsvolumen von ca. 165.000,- € zu rechnen. Die Leistungen werden beschränkt ausgeschrieben. Der Verbandsvorsitzende wurde ermächtigt, die Aufträge zu vergeben. **Verband gibt Machbarkeitsstudie für Spurenstoffelimination in Auftrag**

Die Auswirkungen des Baus einer Sandfiltration und einer zusätzlichen Spurenstoffelimination auf der Kläranlage Balingen sollen untersucht werden. Das Ingenieurbüro Götzelmann + Partner wurde beauftragt, eine Machbarkeitsstudie zu erstellen. Das Regierungspräsidium Tübingen hatte eine entsprechende Untersuchung im Hinblick auf die Genehmigung der nächsten wasserrechtlichen Einleitungserlaubnis angeregt. Das Land Baden-Württemberg bezuschusst die Kosten mit 50 %. In der Machbarkeitsstudie wird vor allem die Dimensionierung einer vierten Reinigungsstufe mit Filtrationsstufe sowie die hydraulische Einbindung dargestellt. Wichtiger Punkt ist die Kostenschätzung und die Auswirkungen auf die Abwassergebühren. Außerdem werden die verschiedenen Varianten und Möglichkeiten der derzeit existierenden Verfahren gegenübergestellt. Die Ergebnisse der Studie stellen dann eine erste Grundlage für eine weitergehende Planung dar.

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung findet am 16. Juli 2018 statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor der Sitzung dem Kreisamtsblatt entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie im Internet auf der Homepage des Zweckverbandes www.klaeranlage-balingen.de.



Verkehrsverbund naldo



Verkehrsverbund naldo informiert Rad-Wander-Shuttle pendelt ab 1. Mai wieder

Vom 1. Mai bis zum 21. Oktober fährt der Rad-Wander-Shuttle wieder jeden Sonn- und Feiertag auf der Schieferbahn von Tübingen über Hechingen und Balingen nach Schömberg ins Obere Schlichemtal. Das Shuttle-Netz ermöglicht Ausflüglern eine flexible Gestaltung ihrer Rad- und Wandertouren unabhängig von den steilen Anstiegen des Albtraufs oder von Rundtouren zurück zu einem bestimmten Ausgangspunkt. An mehreren Haltepunkten stehen Rad-Wander-Busse zur Verfügung. So gibt es den Nauf-Nab-Trauf-Bus und den Rad-Wander-Bus 300, die Gäste auf die Burg Hohenzollern oder den Raichberg fahren. Weiterhin gibt es den Schlichem-Rad-Wander-Bus, der von Balingen über den Lochen und Schömberg bis Epfendorf fährt. Auch der Radexpress Eyachtäl, der von Hechingen über Haigerloch nach Eyach und zurück fährt, startet am 1. Mai und lädt zu Ausflügen ins Neckar- und Starzeltal ein. Insbesondere die naldo-Tagestickets eignen sich für Fahrten mit dem Rad-Wander-Shuttle. Ein naldo-Tagesticket Gruppe für das gesamte Netz kostet 19,50 Euro. Mit ihm können bis zu fünf Personen sonnund feiertags einen ganzen Tag lang im gesamten naldoVerbundgebiet unterwegs sein. Sie können bequem als Handyticket direkt in der naldo-App oder als

Print-Ticket im Online-Ticket-Shop auf naldo.de gekauft werden. Die Fahrradmitnahme ist sonn- und feiertags in allen Zügen im naldo kostenlos möglich, ebenso in den Rad-Wander-Bussen. Die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz 2018: Fahrpläne, Infos, Tarife“ enthält die aktuellen Fahrpläne des Rad-Wander-Shuttles, der Rad-Wander-Busse und weiterer Freizeitbusse und -züge, die im naldo verkehren. Die Broschüre ist kostenlos beim Verkehrsverbund naldo (Tel.: 07471/93019696, verkehrsverbund@naldo.de) erhältlich.

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Wenn Sie Ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir Ihnen das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durch's naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr verkehren die Bahnen und Busse des Freizeit-Netzes sonn- und feiertags vom 1. Mai bis zum 21. Oktober. In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden. Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz“. Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de

Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Zollern-Alb-Kreis

Feuerwehr, Notarzt, Notfall:	112
Krankentransport:	19 222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr – 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 1929 349

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070 711

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00 – 20:00 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe

Zollernalb Klinikum Balingen 07433 9092-0

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01805 911 690

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

Telefonseelsorge Neckar-Alb: 0800/1110111

Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst

-> Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen: 01806 071211

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9:00 - 19:00 Uhr

-> Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nußplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen: 01806 070710

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00

Notdienst der Apotheken**28.04.2018**Ginkgo-Apotheke Balingen-Endingen, Erzinger Weg 20
Tel. 07433-382099**29.04.2018**Sonnen-Apotheke Geislingen, Vorstadtstr. 31
Tel. 07433-8057**01.05.2018**Stadtapotheke Balingen, Friedrichstraße 27
Tel. 07433-7071**Stadtapotheke Schömberg****Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.30 Uhr 14.00 - 19.30 Uhr	
Mi.	08.00 - 12.30 Uhr	17.30 - 18.30 Uhr
Sa.	08.00 - 12.30 Uhr	

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 25. April 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Donnerstag, 26. April 2018

19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Pfarrsaal in Erzingen. TOP's sind u.a. Nachlese Leitungskongress und Klausur, Bibelwoche, Bericht der Steuerungsgruppe, Kindergarten, Finanzen aus dem Jugendbereich u.a.

Freitag, 27. April 201815.30 Uhr Andacht im Seniorenheim in Schömberg
18.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im ev. Gemeindezentrum Schömberg**Samstag, 28. April 2018**

11.00 Uhr Probe der Konfirmanden in der St. Georgskirche Erzingen

17.00 Uhr – 21.30 Uhr: Bergfest im evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

Beim Bergfest feiern wir, dass wir schon einige Berge bestiegen haben als Gemeinde. Das tun wir mit einem gemütlichem gemEINSamen Essen. Außerdem gibt es Stärkung für den Geist durch Lobpreis und geistliche Impulse. Stärkung für die Seele ist, dass wir gemEINSam Neues lernen, das unseren Dienst in der Gemeinde auffrischt. Bergfest bedeutet gemEINSam feiern, gemEINSam lernen, gemEINSam aufbrechen. Am 28.4. im Gemeindezentrum Schömberg. Von 17.00-21.30 Uhr in gemütlicher Atmosphäre. Bitte kurz anmelden per Email an mariushaile@gmx.de mit „Ich [Vorname, Nachname] bin beim Bergfest gerne dabei“. Marius hat zum „Bergfest“ extra einen kurzen Video gemacht, wer diesen gerne nochmals anschauen will, einfach eine Email an mariushaile@gmx.de und er wird diesen Link euch gerne zuschicken

Sonntag, 29. April 2018 – Pfarrer Stefan Kröger**09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der St. Georgskirche Erzingen unter Mitwirkung einer Jugendband und des Musikvereins Erzingen.****Es werden konfirmiert:****aus Erzingen:**Steven Meister, Ditzentalweg 4
Hannes Stoss, Bellinger Str. 27/1
Sarah Wagner, Bilderhäuslestr. 6**aus Schömberg:**Benedikt Besenfelder, Obere Säge 4
Michael Olenburger, Lessingstr. 14
Viola Rottler, Germanenweg 6**aus Dormettingen:**Simon EiBele, Dautmerger Str. 5
Luisa Päscher, Rosenstr. 12
Jakob Steimle, Lindenhof**aus Dotternhausen:**Christian Albus, Eschbachstr. 7/1
Florian Pörtl, Auenweg 2
David Schwab, Kreuzwiesenstr. 10
Tim Tscheschlock, Degenhartstr. 18
Maximilian Wiedl, Birkenstr. 9/1
Jannik Winter, Erlenweg 7**aus Weilen:**

Maximilian Kluge, August-Blepp-Str. 19

aus Erzingen wird getauft:

Daniel Uhlig, Bellinger Str. 27/1

17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15 Jahre. Info J. Ruggaber: 07427/8606

Donnerstag, 3. Mai 2018

19.00 Uhr Gemeindedienst-Abend im evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

Samstag, 5. Mai 2018

10.00 Uhr Bibelentdecker-Jungschar im ev. Gemeindezentrum Schömberg für alle ab Klasse 1

19.00 Uhr Lobpreiszeit im ev. Gemeindezentrum Schömberg mit Vorstellung des Projektes:

HILFE statt Abtreibung mit dem Projekt 1000plus

Am 5. Mai 2018 werden wir in unserer Gemeinde die Babyflaschen-Aktion® mit dem Motto „Hilfe statt Abtreibung“ zum 2. Mal durchführen. Dabei wird die Arbeit des überkonfessionellen Projekts 1000plus in den verschiedenen Gemeinden vorgestellt. Im Anschluss kann sich jedes Gemeindeglied noch ausführlicher bei einem Mitarbeiter von 1000plus informieren und eine zur Sammeldose umfunktionierte Babyflasche mit nach Hause nehmen, um diese mit einer Spende für Schwangere in Not zu füllen. Die Flaschen werden dann innerhalb von drei Wochen wieder in der Gemeinde eingesammelt. Mit einem klaren Ja zum Leben berät 1000plus deutschlandweit derzeit mehr als 8000 Schwangere pro Jahr. Die Direkt-Beratung von 1000plus erfolgt vor allem telefonisch, per E-Mail oder im persönlichen Gespräch, während die Online-Beratung in Internetforen stattfindet.

HILFE statt Abtreibung

Projekt 1000plus



1000plus.net

Viele Frauen werden Jahr für Jahr ungewollt schwanger, sind darüber verzweifelt und suchen händeringend nach Rat und Hilfe. 1000plus hilft diesen Frauen!

Wir laden Sie ein zur Vorstellung des Projektes 1000plus und der Babyflaschen-Aktion, mit Rückblick, was wir in den letzten Jahren gemeinsam geschafft haben:

Wo: Evangelisches Gemeindezentrum
Schömberg

Wann: Samstag, den 05. Mai 2018
19.00 Uhr im Lobpreisabend

1000plus | Pro Femina e.V. | Bergstraße 114 | 69121 Heidelberg | Tel.: 06221 60 67 800 | www.1000plus.net | kontakt@1000plus.net
Sozialbank München | IBAN DE47 7002 0500 0008 8514 00 | BIC BFSWDE33MUE | Stichwort: 1000plus

Kinder- und Jugendgruppen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Für Jungs und Mädchen ab der 1. - 6. Klasse

Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Jungschar im St. Anna-Stift Dotternhausen

Info: Jennifer Matyscak (FSJlerin, Tel. 0162/ 62 02 390),
Michael Ritter und Sophia Kerner

Dienstag 17:00 – 18: 30 Uhr

Jungschar im Jugendhaus Erzingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent) und Lisa Eiße

Freitag 16:30 – 17:45 Uhr

Jungschar im Pfarrsaal Dormettingen

Mit Roland Eckert (Jugendreferent, Tel. 07433/930 1084)
Jennifer Matyscak (FSJlerin) und Anna Zopf

Samstag (14 tägig) 10:00 – 11:30 Uhr

„Bibelentdecker-Jungschar“

im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

mit Jennifer Matyscak (FSJlerin, Tel. 0162/ 62 02 390),
Anna Ruggaber, Anneli Haefele und Stefanie Stauß

Für Jungs und Mädchen ab der 7. Klasse

Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr

Teenkreis-J7 im Jugendhaus Erzingen

Info: Roland Eckert (Jugendreferent)
und Jennifer Matyscak (FSJlerin)

Für alle ab 15 Jahren

Mittwoch 20 – 22 Uhr

Volleyball in der Schulturnhalle Dormettingen

Info: Katharina Rauscher (Tel. 07427/ 2950)

Sonntag 17 – 20 Uhr

Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen

Info: Jan Ruggaber (Tel. 0176/ 84 31 72 15)



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag

Ökumenischer Hauskreis

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606,
M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis (Christine Eha/Volker Koch)
Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

*Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der
Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner
in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.*

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



Mittwoch, 25. April

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 27. April

18.30 Uhr Kirchenchor – Abfahrt zur Probe nach Unterbaldingen

5. Sonntag der Osterzeit, 29. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit Aufführung einer Messe durch den
Kirchenchor und Verabschiedung von Stefanie Egge.
Anschließend Stehempfang vor der Kirche

Freitag, 4. Mai

Keine Singstunde Kirchenchor

6. Sonntag der Osterzeit, 6. Mai

09.00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

19.00 Uhr Rosenkranz

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DOTTERNHAUSEN

5. Sonntag der Osterzeit, 29. April

09.00 Uhr Heilige Messe

Messfeier mit besonderem Gedenken an † Rolf Ut-
tenweiler und † Familienangehörige

19.00 Uhr Taizé-Gebet in der St. Anna – Kapelle

Montag, 30. April

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna - Stift

Dienstag, 1. Mai

19.00 Uhr Abendmesse

6. Sonntag der Osterzeit, 6. Mai

09.00 Uhr Heilige Messe

Messfeier mit besonderem Gedenken an † Gerold
Langenbacher

19.00 Uhr Feierliche Maiandacht

Die Andacht wird umrahmt von der Seniorenkapelle
des Musikvereins

www.kirche-dotternhausen.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DAUTMERGEN

Samstag, 28. April

19.00 Uhr Vorabendmesse

Donnerstag, 3. Mai

19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 5. Mai

19.00 Uhr Vorabendmesse

6. Sonntag der Osterzeit, 6. Mai

10.00 Uhr Kinderkirche

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
 Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr
 Freitag: 10.00– 13.00 Uhr
 Telefon: 0 74 27/ 21 93
 Telefax 0 74 27/ 76 79
 eMail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 / 2509



Gottesdienste in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit

Gottesdienste in allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit Samstag, 28.4.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern
 19.00 Uhr Vorabendmesse in Dautmergen

5. Sonntag der Osterzeit, 29.4.

09.00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen, Weilen und Dotternhausen
 10.30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Dormettingen
 10.30 Uhr **Erstkommunion** in Schörzingen

Samstag, 5.5.

19.00 Uhr Vorabendmesse in Dautmergen und Schörzingen

6. Sonntag der Osterzeit, 6.5.

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen, Ratshausen und Weilen
 09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Diakon)
 10:30 Uhr Hl. Messe in Hausen und Zimmern
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg (Diakon)



Taizégebet im Oberen Schlichemtal Gebet – Stille – Gesang

Herzliche Einladung zum nächsten Taizé-gebet am **Sonntag, 29. April**

in der St. Anna-Kapelle in Dotternhausen

Beginn ist um 19.00 Uhr.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam mit Gemeindeferent Wolfgang Schmid.

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.



**Pilgertag auf dem
 Martinusweg
 von Dotternhausen nach Rosenfeld**



Dienstag, 1. Mai 2018, 13:00 – ca. 18:15 Uhr

12 Kilometer auf der via sancti martini

Treffpunkt: 13:00 Uhr Kirche St. Martinus, Dotternhausen
 Wir pilgern an diesem Tag 12 Kilometer auf dem Regionalweg Süd-West des Martinusweges. Nach dem Pilgersegen durch Dekan Anton Bock in der Kirche St. Martinus in Dotternhausen brechen wir auf. Unterwegs machen wir eine kleine Kaffeepause und lernen in Isingen die evangelische Martinskirche bei einer Führung kennen. Den Abschluss gestalten wir in Rosenfeld. Im Anschluss

fahren alle Pilger gegen 18:00 Uhr gemeinsam mit dem Bus nach Dotternhausen zu den Autos zurück. Wer möchte kann den Tag noch bei der Maihocketse der Feuerwehr direkt neben der Kirche St. Martinus ausklingen lassen. Dazu laden wir herzlich ein. Mitzubringen: gutes Schuhwerk, Getränke für unterwegs
 Anreise: in Eigenregie, Bustransfer von Rosenfeld nach Dotternhausen zum Abschluss,
 hierfür sammeln wir einen kleinen Beitrag ein
 Mit herzlichen Pilgergrüßen,
 Dekan Anton Bock, Dekanatsreferent Achim Wicker, Bernhard Bosch, Regina Ramsperger
 Weitere Informationen:
<http://www.martinuswege.de/aktuelles.php#samstagspilgern>)

Gruppen und Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde**Frauenkreis**

14-täglich montags ab 14.00 Uhr im Pfarrhaus
 Info Telefon 1386

Seniorenachmittag

Jeden 1. Mittwoch im Monat, ab 14.00 Uhr
 Info Telefon 1010

Kirchenchor

Freitags, 20.15 Uhr, Info Telefon 3511

Bibel teilen

Einmal im Monat, 20.00 Uhr im Pfarrhaus
 Info Telefon 552, siehe kirchliche Nachrichten

Bücherei-Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr

Mesnerin:

Ursula Krauth, Tel. 8078

Seniorenachrichten**Einladung zur Maiandacht**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
 wie bereits angekündigt führt uns unsere diesjährige Maiandacht nach Beuron.

Am **Mittwoch, 02.05.2018** starten wir pünktlich um **13.15 Uhr** beim Pfarrgemeindesaal mit einem Bus Richtung Donautal.

Nach der Maiandacht und nach Kaffee und Kuchen besteht noch die Möglichkeit im Klosterladen ein bisschen zu krämerei. Auf dem Heimweg gibt's selbstverständlich Gelegenheit zum Abendessen oder Vesper.

Für die Busfahrt einschl. Kaffee und Kuchen sammeln wir von jeder/m Teilnehmer/in einen Unkostenbeitrag in Höhe von 20 Euro ein.

Gäste sind herzlich willkommen und sollten sich bis spätestens Donnerstag, 26.04. bei uns anmelden.

Wer nicht mitgehen kann, sollte sich bitte rechtzeitig abmelden. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!

Das Team für Seniorenarbeit

Edith (1010), Herlinde (496) und Sabine (1033)



**Fahre mit Herz -
 Höchstens 30
 im Wohngebiet**

Vereinsnachrichten

MUSIKVEREIN DORMETTINGEN e.V.

Jugendkapelle lädt zum Konzert

Liebe Musikfreunde,
wir dürfen Euch ganz herzlich zum Konzert unserer Jugendkapelle und der Vorgruppe einladen.
Am Samstag, 05. Mai um 19 Uhr konzertieren die Jugendkapellen aus Dormettingen, Ratshausen/Weilen und Geislingen in der Mehrzweckhalle.
Einlass ist ab 18 Uhr, der Eintritt kostet 5€, Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt. Unsere Jugendlichen sind derzeit voller Eifer in der Vorbereitung und würden sich über viele Besucher riesig freuen!
Euer Musikverein Dormettingen e.V.
Terminvorschau:
Am Sonntag, 6. Mai spielen wir beim Blütenfest des Obst- und Gartenbauvereins Dormettingen zum Frühschoppen auf.

Jugendkonzert der Jugendkapelle Dormettingen

S.O.S

Sound of Spring

Samstag,
05. Mai. 2018

Es spielen:
Vorgruppe des MVD
Jugendkapelle Geislingen
Jugendkapelle Ratshausen/
Weilen u.d.R.
Jugendkapelle Dormettingen

Wo?: Mehrzweckhalle Dormettingen
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:00 Uhr
Eintritt: 5€ (bis 15 J. frei)

Start der Blockflötenausbildung beim MV Dormettingen

Der Musikverein Dormettingen beginnt ab Mai 2018 wieder mit der Blockflötenausbildung. Kinder ab dem 5. Lebensjahr werden in Kleingruppen von aktiven und engagierten Jungmusikern/innen des Vereins ausgebildet. Die Kinder haben mit der Blockflöte die Möglichkeit die Freude am gemeinsamen Musizieren und Notenwerte spielerisch zu erlernen.
Anmeldung und weitere Informationen bei den Jugendleiterinnen Ute Brenner Tel. 525 und Christine Bertsch, Tel. 91047.
Wir freuen uns mit den Ausbildern/innen auf viele neue Blockflötenkinder !!!

Narrenzunft Dormettingen



Narrenzunft sucht Allebär

Um den Brauch des Allebären weiter am Leben zu erhalten, suchen wir Jugendliche, die Interesse haben, diesen alten und schönen Brauch am Pfingstsonntag (20.05.2018) weiter zu pflegen. Bei Interesse meldet Euch bei unserem Vorstand Klaus Edelmann (Tel. 2666) oder per Mail unter zunftmeister@narrenzunft-dormettingen.de. Wir freuen uns über zahlreiche interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Vorstandsteam und Narrenrat der Narrenzunft Dormettingen „Rutsch nom“ e.V.

Vorankündigung: Ausflug der Narrenzunft

Der Ausflug der Narrenzunft führt uns dieses Jahr am **07.07.18** nach Hettingen ins dortige Narrenmuseum zur Sonderausstellung „40 Jahre Narrenfreundschaftsring Zollern-Alb“.

Sonderausstellung 2018: 40 Jahre Narrenfreundschaftsring Zollern-Alb 11. März bis 4. Nov. 2018



NARRENBURG
FastnachtSMUSEUM

Am Schloss · 72531 Hettingen im Laucherttal · Tel. 01 72/1 36 36 12 – 01 74/5 78 89 73
geöffnet jeden Sonntag und Feiertag von 13.30 bis 17.00 Uhr
(Urlaubspause 12. & 19. August) www.fastnachtSMUSEUM-narrenburg.de

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm wird den Tag abrunden. Der genaue Ablauf wird zu gegebener Zeit an dieser Stelle veröffentlicht.
Interessierte können sich jetzt schon anmelden unter zunftmeister@narrenzunft-dormettingen.de oder bei Klaus Edelmann (Tel. 2666).
Auf eine zahlreiche Ausflugsschar freut sich das Vorstandsteam und der Narrenrat der Narrenzunft „Rutsch nom“ Dormettingen e.V.

TSV Dormettingen Für alle ein Gewinn



TSV - Altmaterialsammung

Am 21.04.2018 führte der TSV Dormettingen die Altmaterialsammung durch. Wir hatten mal wieder extremes Glück mit dem Wetter. Die Helfertuppe hatte einiges zu tun. Jedoch bemerken wir, dass die Schrottmenge von Jahr zu Jahr immer weiter rückläufig ist, ebenso die Papiermenge. Für Letzteres, so glauben wir, ist bestimmt die blaue Tonne die Ursache. Hier möchten wir an die Bevölkerung appellieren, das Papier nicht in die blaue Tonne zu werfen, sondern zu sammeln und damit die Vereine unterstützen. Wir bedanken uns bei den vielen Helfern für den engagierten

Einsatz und bei den Geschäftsführern für die gute Organisation im Vorfeld. Ein besonderer Dank natürlich an die Fahrer der Traktoren und die Bereitstellung der Anhänger. Ohne euch wäre eine Altmaterialsammlung nicht möglich. Nicht zuletzt bedanken wir uns bei den Bürgerinnen und Bürgern, die über das Jahr hinweg Altpapier und Schrott sammeln und uns bei den Abholterminen zur Verfügung stellen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. TSV Dormettingen – für alle ein Gewinn



Abteilung Tischtennis



Aktuelle Ergebnisse

21.04.18

Herren I TSV Dormettingen - SV Liptingen 9:7

Herren II TSV Dormettingen II - TTV Hardt 1:9

Spielberichte

Herren I – Bezirksliga

18. Spieltag

Herren I - SV Liptingen 9:7

Zum letzten Rundenspiel kam eine Rumpfruppe aus Liptingen ohne ihre Nummer Eins und Zwei nach Dormettingen. Ein Sieg war daher Pflicht. Zunächst sah auch alles danach aus. Aus den Doppeln gingen wir mit einer 2:1-Führung. In den Einzeln folgten vier Siege in Folge, sodass wir schnell mit 6:1 in Führung lagen. Doch dann kam der Knackpunkt. Im hinteren Paarkreuz gingen beide Spiele denkbar knapp mit 12:10 im fünften Satz an den Gegner. In der Folge war es dann nur noch Jochen und Kevin vorbehalten weitere Siege für uns einzufahren, sodass es mal wieder mit einer 8:7-Führung in das Schlussdoppel ging. Auch dort zeigten Jochen und Kevin ihre Stärke, fuhren ein deutliches 3:0 ein und sicherten uns damit einen letztlich hart umkämpften Sieg.

Punkte

Doppel: 2 x Jochen Erler / Kevin Pfaff, Matthias Scherer / Holger Erler

Einzel: 2 x Jochen Erler, Matthias Scherer, Holger Erler, 2 x Kevin Pfaff

Zuschauer: 17

Fazit:

Nach einer „verkorksten“ Hinrunde sind wir das beste Rückrundenteam der Liga mit 8 Siegen und einem Unentschieden und beenden die Runde damit auf dem 3. Tabellenplatz.

Ausblick: Nächste Saison kommen mit der TG Schweningen und dem TSV Nusplingen II zwei Teams aus der klassen höheren Landesliga zu uns. Außerdem verstärkt sich Liptingen mit vier Landesliga-Spielern aus Tuttlingen. Die Saison wird daher sicher schwerer wie dieses Jahr.

Herren II – Kreisliga A

18. Spieltag

Herren II - TTV Hardt 1:9

Im letzten Saisonspiel gastierte der Tabellenzweite aus Hardt in der heimischen Mehrzweckhalle. Unseren Jungs war klar, dass

es ein hartes Spiel werden würde - zumal es in der Vorrunde eine richtige Klatsche setzte. Stefan Scherer und Debütant Nick Weckenmann bildeten das nach taktischer Abwägung formierte Doppel 1, während Marcel Weckenmann und Jens Vötsch nach hinten rückten. Komplettierte wurde die Aufstellung mit Robin Duffner und Murat Kartal an Position 3. Doch sowohl in den Doppeln wie auch nahezu allen Einzeln mussten sich unsere Jungs geschlagen geben. Immerhin konnte Murat Kartal den Ehrenpunkt erzielen und somit seine starke Rückrunde nach seinem Comeback krönen.

Punkte

Doppel:---

Einzel: Murat Kartal

Fazit:

Unsere Jungs mussten zum Rundenabschluss einer nervenaufreibenden und kräftezehrenden Aufholjagd in der Rückrunde Tribut zollen. Lichtblick war neben Murat Kartal unser Youngster Nick, der mutig aufspielte und einige gute Punkte erkämpfen konnte.

Ausblick:

Die Saison ist beendet. Ein nach der Vorrunde schier aussichtslos erscheinender Verbleib in dieser Spielklasse ist als großer Erfolg zu werten - dies sollte der notwendige Rückenwind für die kommende Spielzeit sein.

Abschlusstabellen Saison 17/18

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	±	Punkte
1	TTC Sulgen	10	15	2	1	151:49	+102	32:4
2	TTC Vöhringen	10	12	2	4	148:91	+57	26:10
3	TSV Dormettingen	10	12	1	5	142:94	+48	25:11
4	TG Schweningen II	10	10	0	8	118:110	-4	20:16
5	TTC Sulgen II	10	8	3	7	128:118	+5	19:17
6	SV Liptingen	10	9	1	8	125:122	+3	19:17
7	TTC Spachtingen	10	7	1	10	104:131	-27	15:21
8	TSV Hochmössingen	10	4	1	13	97:141	-44	9:27
9	TV Aldingen	10	4	0	14	70:149	-79	8:28
10	TSV Edingen	10	3	1	14	83:145	-62	7:29

Herren I

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	±	Punkte
1	TTC Heerzhausen/Wülflingen	10	12	0	3	152:88	+64	30:6
2	TTV Hardt	10	14	1	3	152:74	+78	29:7
3	SV Marschalkenzimmern	10	11	2	3	127:96	+42	24:12
4	TTC Sulgen II	10	10	1	7	131:117	+14	21:15
5	TTC Vöhringen II	10	8	1	9	118:124	-5	17:19
6	TTC Oberdorf	10	8	1	9	112:125	-13	17:19
7	TSV Dormettingen II	10	8	0	10	88:121	-33	16:26
8	TTV Döttingen	10	7	0	11	96:133	-37	14:22
9	TSV Hochmössingen II	10	5	1	12	104:138	-34	11:25
10	TSV Edingen II	10	5	1	17	96:151	-55	13:25

Herren II

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	±	Punkte
1	TTC Soakkingen	9	9	0	1	77:13	+64	36:2
2	TSV Dormettingen	9	8	0	1	79:29	+50	16:2
3	TSV Hochmössingen	9	7	1	1	69:22	+48	15:3
4	TSV Nappingen II	9	5	1	3	52:38	+14	11:7
5	TTV Hardt II	9	5	1	3	50:40	+10	11:7
6	SV Roselied	9	3	1	5	31:59	-28	7:11
7	SV Bergleben	9	2	1	6	33:57	-24	5:13
8	TTC Seedorf	9	2	1	6	27:43	-16	5:13
9	TTC Sulgen II	9	2	0	7	29:61	-32	4:14
10	TTC Wülflingen	9	0	0	9	19:77	-58	0:18

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	±	Punkte
1	TTC Spaichingen	9	7	1	0	54:16	+40	19:1
2	TSV Naispflingen II	9	7	1	0	50:17	+40	19:1
3	TTV Hardt II	9	4	2	2	49:31	+16	10:6
4	SV Mantschalenzimmen	9	5	0	3	43:37	+6	10:6
5	TSV Hocheltingen	9	3	1	4	43:37	+6	7:9
6	TV Splöckhof II	9	3	1	4	37:33	-6	7:9
7	TTC Achstaden II	9	3	0	5	34:36	-12	6:10
8	TSV Dormettingen	9	1	0	7	18:62	-44	2:14
9	TSV Eutingen	9	0	0	9	9:71	-62	0:16

Jungen U18

SonNe




Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
 Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
 Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
 Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
 Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
 Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
 Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
 In der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
 Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
 Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Was sonst noch interessiert



Gemeinde Dotternhausen
 Die Gemeinde Dotternhausen sucht baldmöglichst für die **Reinigung des gemeindlichen Kindergartens eine Reinigungskraft(m/w).**
 Es handelt sich dabei um eine Teilzeitstelle. Der Beschäftigungsumfang beträgt 10 Wochenstunden. Wir suchen eine zuverlässige und engagierte Reinigungskraft, die teamfähig ist und ein freundliches Auftreten hat. Außerdem sollte die Bereitschaft vorliegen, Vertretung für andere Reinigungskräfte zu übernehmen.
 Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 02.05.2018 an Frau Bürgermeisterin Monique Adrian, Gemeinde Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen.
 Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Engesser, Tel. 07427/940514 zur Verfügung.



Krämermarkt in Schömburg

Zum „Maienmarkt“ am Donnerstag, 3. Mai 2018, laden wir Sie herzlich ein.

Es erwartet Sie ein interessantes und vielseitiges Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Katholische Erwachsenenbildung
 Zollernalbkreis
 Erinnerungsarbeit:
 Was hilft sie mir in der Gegenwart?**

Ein Wochenende für Männer
 Das Seminar für Männer findet von Freitag, 27. April 2018, 18.00 Uhr bis Sonntag, 29. April 2018, 13.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Herr Wilbert Ugarte, Dipl.-Psychologe, Dipl.-Ehe-, Familien- und Lebensberater, aus Konstanz.

KEK – Gesprächstraining für Paare
 Das zweiteilige Seminar wendet sich an Paare in mehrjähriger Beziehung. Es findet von Freitag, 27. April 2018, 18.00 Uhr bis Sonntag, 29. April 2018, 15.00 Uhr und von Freitag, 18. Mai 2018, 18.00 Uhr bis Samstag, 19. Mai 2018, 18.00 Uhr statt.

Ein Tag für uns
 Der Brautleutetag findet am Samstag, 05. Mai 2018, von 9.30–18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Herr Andreas Steiner, Dekanats- und Bildungsreferent, aus Hechingen.

Mango-Motion
 Der Informationsabend mit Verkostung im Rahmen der Reihe „Frauen- fl u g“ findet am Montag, 14. Mai 2018, von 19.00–21.00 Uhr im Weltladen, Neue Str. 39, in Balingen statt. Die Leitung haben MitarbeiterInnen des Weltladens und Passam Tiendrehego, „Vorsitzender der „Direkthilfe Burkina Faso e.V.“ (angefragt).

„Wir schaffen das“ – Jazz & Kabarett Zur Lage der Nation
 Die Veranstaltung findet am Samstag, 09. Juni 2018 um 20.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Künstler sind Otmar Traber, Kabarettist, Jörn Baehr, Jazzmusiker (Gitarre) und Gerhard Mornhinweg, Jazzmusiker (Trompete). **Der Vorverkauf für die Veranstaltung hat begonnen.**
**Anmeldung und weitere Informationen unter:
 Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail: info@keb-zak.de**

**Humboldtteam
 Verein für Bildung und Kulturdialog
 Lust auf Besuch?
 Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!**

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. Juni 2018 bis Samstag, den 21. Juli 2018. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2018 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com



St. Luzen

Treffpunkt Trauer: Begleitung für Trauernde

Das Leben nach dem Verlust eines geliebten Menschen gestaltet sich oft schwer. Das veränderte Leben wirft viele Fragen, Unsicherheiten und unbekannte Gefühle auf. Um dieses besser zu verstehen und den eigenen Weg zu finden, bieten wir Ihnen Zeit für sich, Zeit zum Reden, Schweigen und Verstehen lernen und mit anderen Betroffenen Gemeinschaft zu erleben. Sie können ohne Anmeldung zu den offenen Treffen kommen.

Termin: Do. 26.04.2018, 16:00 - 18:00 Uhr

Begleiterinnen: Agathe Maier, Anna Hömens

NEUES wird, merkt Ihr es nicht? Vortrag mit P. Willi Lambert SJ

Der Vortrag von Pater Willi Lambert möchte die Aufmerksamkeit auf das Wirken des Gottes-Geistes im Heute und Morgen lenken: Welche Orte, Räume und Gelegenheiten bieten wir Gottes Geist als „neue Landeplätze“ an? „Wir haben zu wenig gehört auf...“ lautet das vielfach wiederholte und aufgenötigte Schuldbekenntnis in Politik und Kirche. Beim Propheten Jesajas werden nicht nur Versäumnisse der Vergangenheit sondern auch der mangelnde Vor- ausblick auf den Punkt gebracht: „Neues wird. Merkt ihr es nicht?“. - Es ist der Geist, der erneuert und neue Perspektiven schenkt.

Termin: Do. 26.04.2018, 20:00 Uhr

Referent: Willi Lambert SJ

Kek - Das Gesprächstraining für Paare

Beim KEK-Gesprächstraining (Konstruktive Ehe und Kommunikation) werden zunächst grundlegende Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten erarbeitet und eingeübt. Danach sprechen die Paare über wichtige Themen ihrer Beziehung und wenden dabei die erworbenen Fertigkeiten an. Eines dieser Themen ist die lang- jährige gemeinsame Geschichte. Eingeladen sind daher Paare in mehrjähriger Beziehung. Der Kurs umfasst 7 Einheiten, die jeweils ca. 3 Stunden dauern und an zwei Wochenenden stattfinden.

Termin: Fr. 27.04.2018, 18:00 Uhr - So. 29.04.2018, 13:00 Uhr

Sprung ins Vertrauen

„Drei Tage für uns“ im Hochseilgarten

Um sich zu trauen braucht es Vertrauen und davon gar nicht wenig! Im Hochseilgarten, werden Sie Ihre Fähigkeiten entdecken, aber auch mit Ihren persönlichen Grenzen konfrontiert, die sich oft auch in der Partnerschaft zeigen. Dieses Wochenende bietet Ihnen eine Auszeit im Hochzeitsvorbereitungstrubel, um zusammen mit Ihrem Partner zu entdecken, was eine gelingende Partnerschaft heute ausmachen kann. Zu zweit und in der Gruppe besteht genug Raum diese dann zu reflektieren und auf ihr persönliches Zusammenlegen zu übertragen. Außerdem werden an diesem Wochenende folgende Inhalte angesprochen: Bedeutung des Ehesakraments, Impulse für die Gestaltung der kirchlichen Trauung und Kommunikation in der Partnerschaft.

Termin: Fr. 04.05.2018, 18:00 - So. 06.05.2018, 13:00

Referenten: Andreas Steiner, Dekanatsreferent, Angelina und Udo Bartsch, Erlebnispädagogen

„Wir schaffen das“: Jazz & Kabarett zur Lage der Nation

Otmar Traber und die beiden Jazzmusiker Jörn Baehr und Gerhardt Mornhinweg durchforsten bei diesem Programm die aktuelle gesellschaftliche und politische Landschaft und kommen dabei zu erstaunlichen Entdeckungen....

Termin: Sa. 09.06.2018, 20:00 - 22:00 Uhr

Künstler: Otmar Traber und die beiden Jazzmusiker Jörn Baehr und Gerhardt Mornhinweg

Achtsam leben - dem Herzen lauschen

Achtsamkeits-Retreat

Möchten Sie Ihre Achtsamkeitspraxis vertiefen – oder die Achtsamkeitspraxis überhaupt kennenlernen? Diese fünf Tage in Achtsamkeit bieten die Möglichkeit uns selbst und unserem Leben mit offenem Herzen zu begegnen und in tieferen Kontakt mit uns zu sein. Wir werden die Fähigkeit, wach und offen mit einer liebevollen und mitfühlenden Haltung unserem Leben zu begegnen – dem Freudvollen und dem Schmerzhaften – kultivieren. Achtsamkeit eröffnet uns auch innere Spielräume und schenkt uns Momente tiefer Erholung und Ruhe.

Termin: So. 10.06.2018, 18:00 Uhr - Fr. 15.06.2018, 13:00 Uhr

Referentin: Silvia Wiesmann, MBSR-Kursleiterin, Dozentin bei verschiedenen Fortbildungen im Bereich Körperwahrnehmung, Achtsamkeit und Hospizarbeit

Weitere Informationen und Anmeldung für alle Veranstaltungen:
Klostersteige 6, 72379 Hechingen,
Tel.: 07471 / 9341-0, e-mail: mail@luzen.de
Internet: www.luzen.de
Andreas Steiner, Bildungsreferent St. Luzen

Dringend Gastfamilien für Schüler aus Russland gesucht!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland (St. Petersburg und Samara) sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 23.06. - 25.07.2018 nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Europa erleben - Jugendbegegnung in Cassino / Italien

Vom 27.07.-11.08.2018 findet eine Jugendbegegnung in Cassino in Italien statt. Dieses Angebot des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren, die diesen Sommer nicht nur etwas erleben wollen, sondern sich auch engagieren möchten.

PAX – in großen Lettern über der Eingangspforte des Klosters auf dem Monte Cassino steht diese Mahnung. Das wiederaufgebaute Kloster und die Kriegsgräberstätten für die Gefallenen von neun Nationen, die 1944 hier gekämpft haben, mahnen nachdrücklich zur Völkerverständigung und zum internationalen Dialog. Gemeinsam verrichten wir leichte Pflegearbeiten auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Caira, auf dem über 20 000 Gefallene begraben sind. Dabei beschäftigen wir uns auch mit Einzelschicksalen.

Für dieses Camp schlagen wir unsere Zeltstadt auf dem friedhofs-eigenen Gelände auf, Köche übernehmen unsere Verpflegung. Bei Exkursionen lernen wir das landschaftlich einmalige Latium kennen, erleben einen unvergesslichen Sonnenuntergang an der Küste am Golf von Gaeta, bestaunen die UNESCO-Ausgrabungen von Pompeji und baden im Mittelmeer. Auf der Rückreise übernachten wir in der Nähe von Rom und besuchen die Ewige Stadt mit dem Forum Romanum, dem Vatikan, der Spanischen Treppe, dem Colosseum und der einmaligen Atmosphäre. Eine Reise voller Erfahrungen und Erlebnisse! Weitere Informationen erhalten Sie beim Landesverband Baden-Württemberg unter der Telefonnummer 07531-9052-0 oder per mail an LV-Konstanz@volksbund.de



NABU

Gruppe Albstadt

Tour 04

Albgeschichten

Vom Lochenpass zum Schafberg

Erzähl mir was!

Beginnend am Lochenpass gehen wir von Station zu Station Richtung Schafberg. An jedem Haltepunkt hören wir Interessantes über Bewohner und andere Gestalten der Schwäbischen Alb. Kleine Geschichten lassen Altes wieder aufleben und Unbekanntes entdecken. Mit Hilfe unserer Phantasie gelangen wir ins Jura-meer, mitten in eine Schafherde oder zum sagenhaften Albnöck. Diese kleine Wanderung ist für Menschen ab vier Jahren, die sich gerne etwas erzählen lassen wollen.

Termin: Sonntag, 06. Mai 2018, 14.00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 bis 3 Stunden (Streckenlänge etwa 3 Kilometer)

Treffpunkt: Wanderparkplatz Lochen

Hinweis: Festes Schuhwerk ist erforderlich, eine Sitzunterlage wäre hilfreich.

Alb-Guide: Sabine Knopp

Tel.: 0 152 / 035 57 045

Gebühr: 4 Euro

Tour 8

Unterwegs am Albrauf

Entfällt!

Tour 10

Ein Schloss, das eine Burg war, und der Talgang

Tour auf den Höhen über Truchteltingen und Tailfingen mit exponierten Aussichtsfelsen

Am „Hundshäusle“ vorbei tauchen wir in den Wald ein und entdecken unterwegs einige Stellen mit Orchideenvorkommen. Von verschiedenen Aussichtsfelsen aus bieten sich uns Aus- und Einblicke in den Talgang und seine Geschichte. Die Geschichte des Tailfinger Schlosses ist selbst vielen Einheimischen unbekannt. Darüber gibt es einiges zu berichten. Durch eine typische Wacholderheide und über die gelenkschonende Finnenbahn geht es wieder Richtung Ausgangspunkt. Unterwegs gibt es viel zu entdecken und alle Sinne werden eingespannt.

Termin: Sonntag, 06. Mai 2018, 10.30 Uhr

Dauer: ca. 4 Stunden

Treffpunkt: Tailfingen, Wanderparkplatz Schafbühl, an der Straße von Tailfingen nach Bitz, gegenüber dem Wirtshaus „Zum Schlitzohr“

Hinweise: Rucksackvesper und Getränk nicht vergessen, Einkehrmöglichkeiten unterwegs. Für Kinderwagen nicht geeignet.

Hinweise: Rucksackvesper und Getränk nicht vergessen, Einkehrmöglichkeiten unterwegs. Für Kinderwagen nicht geeignet.

Alb-Guide: Marcus Lanz

Mobil 0176 / 86 05 46 29

Gebühr: 4 Euro

Tour 22

Mit Lichtgeschwindigkeit durch unser Sonnensystem

Spaziergang über den Winterlinger Planetenweg

Die Strecke auf der Hochfläche der Schwäbischen Alb führt uns bei herrlichem Rundblick entlang einer historischen Römerstraße. Bei klarem Wetter können wir bis zu den Alpen sehen. Wir erwandern die unvorstellbar großen Dimensionen unseres Sonnensystems und gelangen dabei von der Sonne aus zu den Planeten. Das Erlebnis einer Wanderung in unserer wunderschönen Landschaft wird verbunden mit interessanten Informationen über unser Planetensystem und die Entstehung des Universums. Auf dem Zeitpfad spazieren wir vom Urknall zurück zum Ausgangspunkt.

Dauer: etwa 3 Stunden

Streckenlänge ca. 3 Kilometer

Termin: Sonntag, 06. Mai 2018, 14.00 Uhr



KreislandFrauenverband Zollernalb

Workshop Trendige Nähideen - „Kulturbeutel“

Am Donnerstag 03. Mai findet ab 19.00 Uhr ein Nähabend in der Hofnäherei, Obere Vorstadt 8, Albstadt – Ebingen statt. Dieses Mal fertigen wir einen Kulturbeutel, für all die Kleinigkeiten, die bei einer Reise sicher verstaut werden sollten. Ganz nebenbei werden wir lernen, wie ein Reißverschluss eingenäht wird. Die Schnittvorlagen und Muster hat Simone Halt vorbereitet. Benötigt werden: 2 verschiedene Baumwollstoffe und Watte 640 á 40 cm sowie einen Reißverschluss 40 cm (nicht teilbar) Außerdem passendes Nähgarn, Schere und Nähutensilien. Verschiedene Nähmaschinen und Zubehör sind vorhanden. Der Abend kostet 13 €, für Mitglieder im LandFrauenverband ermäßigt 10 €. Zu dem Abend, der in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen stattfindet, laden wir alle interessierten Frauen herzlich in. Info und Anmeldung unter info@landfrauen-zollernalb.de oder bei Annette Riehle Tel. 07475 6759.

Volkshochschule Balingen

Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Mittwoch, 2. Mai

Albaby Dance – fit nach der Schwangerschaft, für Babys von 2 bis 18 Monaten, 8-mal, 14.30 bis 15.30 Uhr

Donnerstag, 3. Mai

Unterhaltung für unterwegs – mit Smartphone und Tablet, 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag, 4. Mai

Antipasti und italienische Weine, 19.00 bis 22.00 Uhr

Programmierung einer eigenen Smartphone-App, 14.30 bis 17.30 Uhr

Samstag, 5. Mai

Excel 2013 – Formeln und Funktionen, 08.30 bis 16.00 Uhr

Radierung – ein altes künstlerisches Handwerk, 10.00 bis 17.00 Uhr

Analysis für das Berufskolleg, 3-mal, 10.00 bis 14.15 Uhr

Sonntag, 6. Mai

Lach-Yoga – das Erlebnis Lachen, 13.00 bis 15.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Zollernalbkreis

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 4.000 Haushalte im Zollernalbkreis an!

Albstadt-Onstmettingen
Dormettingen
Albstadt-Pfeffingen
Albstadt-Burgfelden
Bitz
Dotternhausen-Dautmergen
Albstadt-Laufen
Albstadt-Margrethausen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Bei Fragen rund um das Abonnement Ihres Mitteilungsblattes sowie weitere Anliegen, steht Ihnen **Sara Mack** gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon **07154 8222 - 22**

E-Mail **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

ACHTUNG WILDSCHÄDEN !!!

Anerkannter Schätzer stellt Ihren Wildschaden fest und führt für Sie die notwendige Dokumentation aus.

Vorgespräch vor Ort beim Geschädigten. Tätigwerden gemäß § 57 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz BW. Besichtigung der Schäden, Festlegung der weiteren Schritte inkl. PKW-Fahrt bis 20 Km um Dotternhausen zum Festpreis von 50 €.

KONTAKT: **August Ambacher,**
Gehrstrasse 11, 72359 Dotternhausen
Tel.: 07427 - 2686; Mail.: august.ambacher@web.de

 Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld



Seniorencafé:
Jeden Freitag
von 15-17:30 Uhr
für Sie geöffnet.

Hagweg 8, 72348 Rosenfeld
Tel. 07428 9417-12

Gute Pflege ... auch für Pflegekräfte - bewerben Sie sich jetzt bei uns.
hat einen Namen! Wir bieten Praktikums- und Ausbildungsplätze an.

pflegewohnhaus-rosenfeld@ev-heimstiftung.de

Machen Sie Schlagzeilen!



Besser ankommen.

Ablenkung = Blindflug.



www.gib-acht-im-verkehr.de



Frischer geht's nicht!
gibt's
Ab Samstag
in unserem Hofladen wieder
Grünspargel aus eigenem Anbau!
Am Besten vorbestellen!

Lindenhof

Wir sind Samstags auf dem Wochenmarkt in BL

Familie Steimle
Lindenhof
72358 Dormettingen
Tel. 0 74 27 - 91 45 83
Fax: 0 74 27 - 91 45 82
Mobil: 0162 - 8 64 94 47
e-mail: steimle-lindenhof@dormettingen.de

Produkte rund um den Spargel
sind auch in unserem Hofladen erhältlich!

Öffnungszeiten Hofladen:
Mo - Sa 9.00 - 11.30 Uhr
Mo - Fr 18.00 - 19.00 Uhr

STELLENANGEBOTE

Wir suchen
Mitarbeiter/in für Fahrzeugpflege
für Samstags, auf 450,- €-Basis.

BRENNER
SCHWER- & FERNTRENNGERÄTE

Brenner Spedition GmbH
Webergasse 7
72358 Dormettingen
Tel. 07427 91237
Fax 07427 91238
karl@brennerspedition.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

 **Schöne Bäder**
Ausstellung, Beratung, Modernisierung

KROHN+GÖHRING bad heizung klima
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71